

INHALT

VORWORT ZUR REIHE:

- 7 Europäische Grundbegriffe. Leitmotive des Strebens nach Vollkommenheit

VORWORT ZUM BAND:

- 11 Gerechtigkeit. Konzepte und Praktiken eines europäischen Grundbegriffs im Wandel

I. ANTIKE

KARL-JOACHIM HÖLKESKAMP

- 17 Einleitung

ARBOGAST SCHMITT

- 25 Gerechtigkeit als Recht zur Selbstverwirklichung bei Platon

GREGOR VOGT-SPIRA

- 40 „Ehrenhaft leben – niemanden verletzen – jedem das Seine gewähren“. Der Gerechtigkeitsdiskurs in Rom zwischen Tradition, Ethik und Recht

MARTIN JEHNE

- 58 Gerechtigkeitskonkurrenzen in der politischen Praxis der römischen Republik

II. MITTELALTER

ROBERTO LAMBERTINI

- 77 Einleitung

MIRKO BREITENSTEIN

- 80 Die Begründung der besten Ordnung. Gerechtigkeitskonzeptionen im Mittelalter

BERND SCHNEIDMÜLLER

- 97 Gerechtigkeit und politische Praxis im Mittelalter zwischen Konsens und Transzendenz

III. FRÜHE NEUZEIT

MIRKO BREITENSTEIN

- 115 Einleitung

- BERNHARD HUSS
117 Gerechtigkeitskonzeptionen in der Frühen Neuzeit
- GIANCARLO ANDENNA
136 Formen des privaten Rechts. Schiedssprüche im gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Leben Norditaliens im Übergang zur frühen Neuzeit

IV. AUFKLÄRUNG

- GEORG KOHLER
155 Einleitung
- EDOARDO TORTAROLO
161 Aufgeklärte Gerechtigkeit. Einheit der Vernunft und Vielfalt der Lebensformen
- JOACHIM EIBACH
174 *Iustitia* im Zeitalter der Aufklärung: Diskurs und Verfahren

V. MODERNE

- FRIEDRICH WILHELM GRAF
193 Einleitung
- HANS VORLÄNDER
199 Gerechtigkeiten im Theoriediskurs der Gegenwart
- HOLGER LENGFELD
219 Von der Ergebnisgleichheit zur Chancengleichheit?
Gerechtigkeitsvorstellungen der Bevölkerung der Gegenwart im Wandel
- GERHARD AMEND
233 Gerechtigkeit kann man nicht erwarten – nur ein Urteil

VI. DIE ISLAMISCHE WELT

- CARLOS RUTA
247 Einleitung
- TILMAN NAGEL
249 Gerechtigkeit und Vollkommenheit der irdischen Verhältnisse in islamischer Sicht
- 267 Register
- 270 Zu den Autoren